

Ladschreiben

Liebe Waidkameradinnen und Waidkameraden, werte Schützenfreunde!

Die sechste Auflage des Sommerbewerbes für jagdliches Schießen mit dem Kleinkaliber findet im Zeitraum vom

01. Juni bis 28. September 2016

wieder am Schießstand Hammer statt, zu dem wir Sie recht herzlich einladen und begrüßen dürfen.

Mit einer Teilnehmerzahl von 120 Schützen im Vorjahr, wurden alle Erwartungen erfüllt. Mit der feierlichen Hubertusmesse am Schießstand und der Preisverteilung im Hotel Neuwirt in Mauterndorf, klang diese jagdliche Schießveranstaltung im kameradschaftlichen Umfeld würdig aus und empfahl sich für eine Fortführung.

Dem Wunsch vieler Teilnehmer, diesen Bewerb im heurigen Jahr wieder durchzuführen, kommen wir gerne nach und freuen uns, die Teilnehmer des Vorjahrs und weitere Mitglieder der Lungauer bzw. Salzburger Jägerschaft sowie der Lungauer Schützenvereine begrüßen zu dürfen.

Aufgrund der guten Erfahrung im Vorjahr, haben wir uns entschlossen, die zeitliche Abwicklung gleich zu belassen **mit der Änderung, dass ab heuer die Trainings- und Wertungstermine jeweils der Mittwoch und der Freitag sind. Für jene Teilnehmer, welche nur am Samstag die Wertung schießen können, wird ein Sondertermin an einem Samstag pro Monat eingeschoben.** Somit ist die jeweils 1. Monatshälfte der Monate Juni bis September 2016 für Trainingseinheiten reserviert und in den 2. Monatshälften erfolgt dann das Wertungsschießen. Hingewiesen wird, dass ein **Nachschießen im Folgemonat** nur in **begründeten** Fällen möglich ist.

Schießordnung - Training:

Juni: **Mittwoch** 01.06.16, 08.06.16, jeweils von 16 bis 19,30 Uhr
Freitag 03.06.16, 10.06.16 jeweils von 16 bis 19,30 Uhr

Juli: **Mittwoch** 06.07.16, 13.07.16, jeweils von 16 bis 19,30 Uhr
Freitag 01.07.16, 08.07.16 jeweils von 16 bis 19,30 Uhr

August: **Mittwoch** 03.08.16, 10.08.16, jeweils von 16 bis 19,30 Uhr
Freitag 05.08.16, 12.08.16, jeweils von 16 bis 19,30 Uhr

September: **Mittwoch** 07.09.16, jeweils von 15 bis 19 Uhr
Freitag 02.09.16, 09.09.16 jeweils von 15 bis 19 Uhr

Schießordnung - Wettbewerb:

Juni: **Mittwoch** 15.06.16, 22.06.16, 29.06.16 jeweils von 16 bis 19,30 Uhr
Freitag 17.06.16, 24.06.16, jeweils von 16 bis 19,30 Uhr

Juli: **Mittwoch** 20.07.16, 27.07.16, jeweils von 16 bis 19,30 Uhr
Freitag 15.07.16, 22.07.16, jeweils von 16 bis 19,30 Uhr

August: **Mittwoch** 17.08.16, 24.08.16, 31.08.16, jeweils von 16 bis 19,30 Uhr
Freitag 19.08.16, 26.08.16, jeweils von 16 bis 19,30 Uhr

September: **Mittwoch** 14.09.16, 21.09.16, 28.09.16 jeweils von 15 bis 19 Uhr
Freitag 16.09.16, 23.09.16, jeweils von 15 bis 19 Uhr

Hubertusmesse und Preisverteilung am Samstag, 01. Oktober 2016

Hubertusmesse um 17 Uhr am Schießstand und Preisverteilung 18 Uhr im Hotel Neuwirt in Mauterndorf.

Teilnehmer

Lungauwertung: Mitglieder der Salzburger Jägerschaft, Bezirksgruppe Lungau

Gästeklasse: Mitglieder der Schützenvereine Lungau sowie Mitglieder der Salzburger Jägerschaft, übriges Land Salzburg und Jäger des Bezirkes Murau, welche im Lungau jagen.

Waffen

Kleinkalibergewehre (.22 long rifle), mit Zielfernrohr, maximale Vergrößerung 4-bzw. 6-fach oder Dioptr. Die Vergrößerung 4 fach gilt für die Schussentfernung 50 Meter. Leihgewehre und Munition sind am Schießstand gegen Entgelt erhältlich.

Schussentfernung

Je nach Disziplin, 100 m oder 50 m

Scheiben

Juni 2016:

Je 5 Schuss, gebundene Serie auf Wettbewerbsspiegel
 Rehbock: kniend über Bergstock, 50m
 Gamsbock: stehend über Bergstock, 100m
 Stehbock: sitzend aufgelegt, 100m

Juli 2016:

Je 5 Schuss, gebundene Serie auf Wettbewerbsspiegel
 Fuchs: stehend frei, 50m
 Stehbock: sitzend aufgelegt (Holzbock) 100m
 Überläufer: liegend frei, 100m

August 2016:

Je 5 Schuss, gebundene Serie auf Wettbewerbsspiegel
 Fuchs: stehend aufgelegt, 100m
 Rehbock: sitzend aufgel. Holzbock 100m
 Stehbock: sitzend aufgestützt, 50m

September 2016:

Je 5 Schuss, gebundene Serie auf Wettbewerbsspiegel
 Gamsbock: liegend frei 100m
 Überläufer: stehend frei, 50m
 Stehbock: sitzend aufgel. Holzbock 100m

Auf die gebundene Serie ist monatlich die Abgabe von insgesamt 5 Probeschüssen möglich.

Wertung

Der Schütze erhält für den jeweiligen Bewerb die erforderlichen Scheibenspiegel, versehen mit der Schützennummer und der Signatur durch die Standaufsicht. Jeder abgegebene Schuss zählt. Eine unbeabsichtigte Schussabgabe durch Verschulden des Schützen wird als Fehler gewertet, ebenso Kreuzschüsse. Schüsse die nicht am Scheibenspiegel aufscheinen, werden auf der Rückseite dessen vermerkt. Der Wertungsspiegel verbleibt nach Abgabe der 5 Wertungsschüsse bei der Standaufsicht.

Die Scheibenspiegel für den Rehbock, Überläufer, Gams und Fuchs sind im Zehnerkreis vierfach, die Kreise neun und acht dreifach unterteilt. Der Stehbockspiegel hat keine weitere Unterteilung.

Für die Endwertung und Preisberechtigung (Einzel- und Mannschaftswertung sowie Verlosung der Sachpreise) werden nur jene Schützen berücksichtigt, welche an allen vier Bewerbungen (Juni – September 2016) teilgenommen haben.

Einzelwertung

Die Wertung erfolgt getrennt nach:

Jugend, Jahrgang 2006 bis 20001, (die Anschlagarten stehend oder liegend frei und bzw. stehend oder sitzend angestrichen (Bergstock), **werden auf 100 m bzw. 50 m stehend aufgelegt geschossen**. Die Disziplin Stehbock sitzend aufgestützt wird sitzend aufgelegt durchgeführt.

Damen und Herren in der Lungau- sowie in der Gästewertung.

Ab dem Schützenalter von 70 Jahren für Damen und für Herren, eigene getrennte Wertung. Die Anschlagarten stehend frei bzw. stehend oder sitzend angestrichen (Bergstock), werden auf 50 m geschossen.

Bei Seriengleichheit entscheidet die bessere Teilerzahl in Summe.

Mannschaftswertung

Die Nennung der Mannschaft mit einer Namensbezeichnung besteht aus vier Schützen und ist bei der Anmeldung des ersten Einzelschützen vorzunehmen. Die Ergebnisse für die Mannschaftswertung werden der Einzelwertung entnommen. Bei Seriengleichheit entscheidet die bessere Teilerzahl in Summe.

Auswertung

Die Ergebnisse werden monatlich ausgewertet. Die jeweilige Monats- bzw. Endwertung wird im Schießstand und auf der Homepage des Schützen- und Jägervereins veröffentlicht (www.schiessstand-mauterndorf.at).

Allgemeines

Preise

Die drei Erstplatzierten der Einzel- und Mannschaftswertung erhalten je einen Erinnerungspreis. Für die Verlosung stehen viele wertvolle Sachpreise zur Verfügung.

Stammeinlage

Die Nennfelder unterteilen sich wie folgt:

Standgebühr Übungsschießen:	€ 3,50 je angefangener Stunde/Schütze
Leihgewehr:	€ 3,00 je angefangener Stunde/Schütze
Wertungsschießen/Monat:	€ 5,00 pro Dreierdisziplin/Schütze
Mannschaftswertung:	€ 20,00 pro Mannschaft einmalig
Munition:	€ 5,00 pro Schachtel/50 Schuss

Anschlagarten

- Waffen: Stehende, sitzende und liegende Disziplinen: Freies KK-Gewehr ohne Stecher, für Anschlagart liegend ohne Riemen.
- Auflagen: Es dürfen nur die vom Schützen- und Jägerverein zur Verfügung gestellten Gewehrauflagen bzw. Bergstock verwendet und benützt werden.

Anmeldung

Die Anmeldung der Schützen erfolgt persönlich am Schießstand. Die Schützennummer wird als laufende Nummer vergeben. Den Anweisungen der Standaufsicht ist unbedingt Folge zu leisten.

Gewehre sind mit offenem Verschluss in den vorhandenen Ständern abzustellen.

Sachbeschädigungen durch die Schüsse im Schießraum und anderes werden außer den üblichen Rechtsfolgen, ausnahmslos mit Bußgeld in Höhe von € 30,- geahndet.

Vorbehalten werden Programmänderungen hinsichtlich Schießzeiten, sofern sie unerwartet durch zwingende Ereignisse notwendig werden. In Zweifels- oder Streitfällen entscheidet die Bewertungskommission, bestehend aus dem BJM Stefan Palffy und OSCHM Siegfried Kaiser, dem auch die Gesamtleitung obliegt.

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass der Aufenthalt im Schießraum nur der Standaufsicht und den jeweiligen Schützen erlaubt wird. Damit wird jedem Teilnehmer eine störungsfreie Wettbewerbsteilnahme gewährleistet.

Durch die Teilnahme am Schießen erkennt jeder Schütze dieses Ladschreiben bindend an.

Die Lungauer Jägerschaft und der Schützen- und Jägerverein ist bemüht, die Durchführung dieser Langzeitveranstaltung reibungslos und korrekt abzuwickeln und ersucht jeden Teilnehmer um seine Unterstützung.

Waidmannsheil und Schützen-Heil

Stefan Palffy e.h.
Bezirksjägermeister

Siegfried Kaiser e.h.
Oberschützenmeister